

„Pferde erziehen mich zur Geduld“

Springreiterin Janne Friederike Meyer spricht nach ihrem starken Abschneiden bei den VR Classics über die Gründe für ihren Erfolg

SCHENEFELD Im vergangenen Jahr musste die Mannschaftswelt- und Europameisterin Janne Friederike Meyer (34) ihr Spitzenpferd Lambrasco verabschieden und widmete sich vor allem ihren Nachwuchspferden. Bei den VR Classics in Neumünster meldete sich die Springreiterin erfolgreich mit dem sprunggewaltigen Goja auf dem internationalen Parkett zurück. Im Interview erklärt sie, wieso dies kein Zufallserfolg ist.

Welche Bedeutung haben die VR Classics für Sie?

Janne Friederike Meyer: Eine große, vor allem emotional. Ich bin dort schon als Ponyreiterin mit „Jack in the Box“ beim Staffettenspringen gestartet und bestritt als Juniorin mit Callistro erstmals eine internationale Prüfung. Dieses Mal war ich mit sehr unterschiedlichen Pferden dabei und freue mich, dass ich mit Goja wieder ein Pferd für internationale Große Preise zur Verfügung habe.

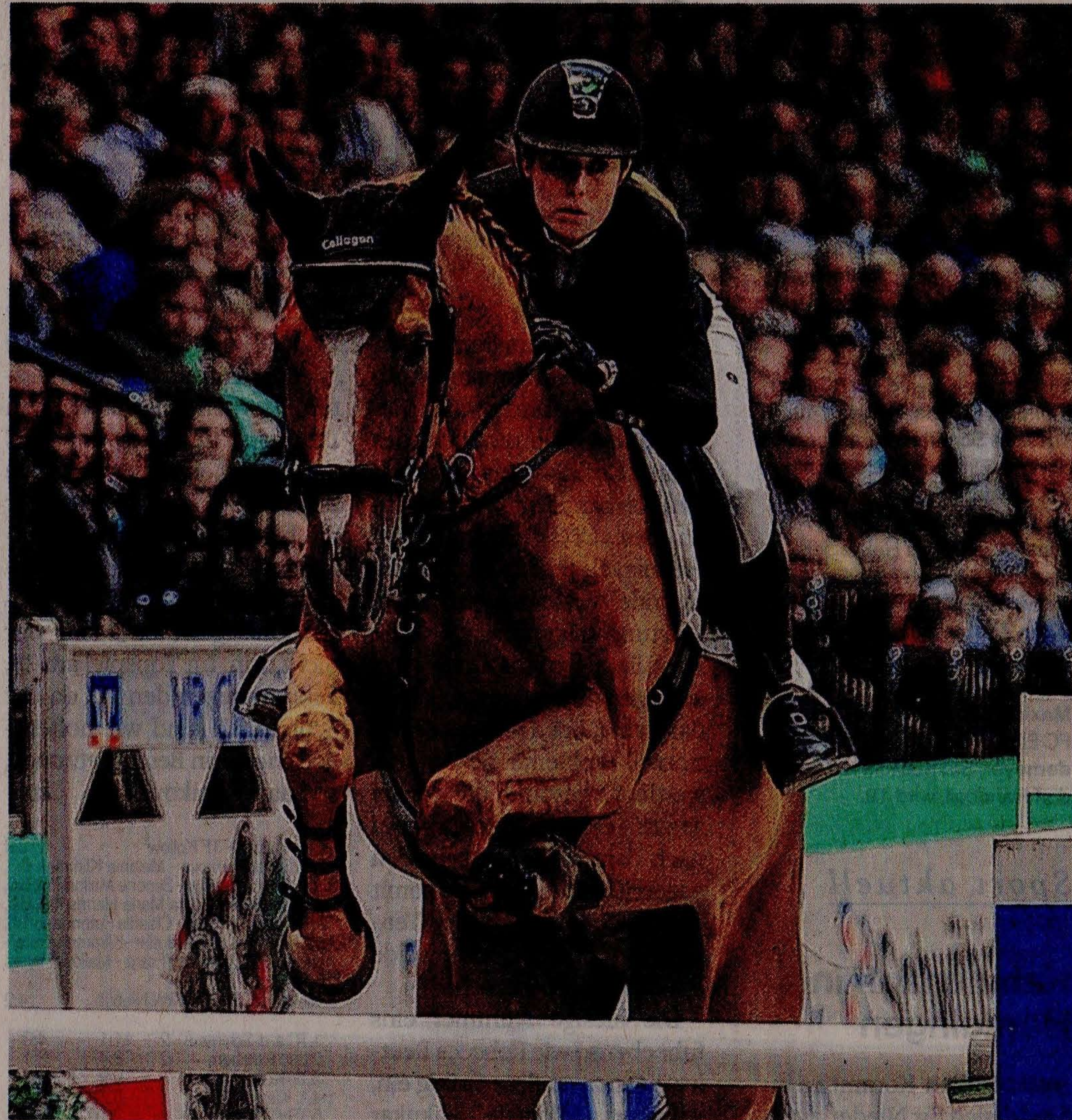
Wie zufrieden sind Sie mit ihrem Abschneiden?

Ich bin sehr zufrieden. Durch meine jungen Pferde habe ich

es mir angewöhnt, mit eingeschränkten Erwartungen an den Start zu gehen, und es ist ihnen gelungen, mich zur Geduld zu erziehen. Denn es dauert lange, eine Partnerschaft zu entwickeln und sich auch bei Turnieren zu vertrauen. Ich freue mich unbändig, dass Chloe als das beste Pferd der Youngster Tour ausgezeichnet wurde und über die Platzierungen mit Casting, den ich noch nicht lange im Stall habe. Und mit Goja bin ich erst recht zufrieden.

Im Großen Preis der Volksbanken und Raiffeisenbanken hat Goja mit dem dritten Platz sein Potenzial gezeigt. Hat er das Talent, um die Nachfolge von Lambrasco anzutreten?

Ja, das Talent sicherlich, aber ich hüte mich davor, durch die Stallgasse zu gehen, bei einem Pferd stehen zu bleiben und zu sagen: „Du bist jetzt der Nachfolger!“ Goja hat mir durch sein Auftreten am Wochenende aber signalisiert, dass er soweit ist, schwere Parcours zu bewältigen. Ihn aber als alleinigen Nachfolger Lambrascos zu titulieren, möchte ich ihm nicht aufbürden. *asb*



Erfolgsduo: Janne Friederike Meyer belegte auf Goja den dritten Platz beim Großen Preis von Neumünster. Als Lambrasco-Nachfolger möchte sie den Fuchswallach allerdings noch nicht titulieren. *AS*